



CUISINE SANS
FRONTIÈRES

Cuisine sans frontières bittet zu Tisch, um Gemeinschaft zu fördern und Konflikte zu lösen.



Dafür baut der Verein in Krisengebieten oder sozialen Konfliktsituationen gastronomische Treffpunkte und Ausbildungsstätten auf.

Gemeinsam kochen und essen bedeutet Lebensqualität. Gespräche werden geführt, Beziehungen geknüpft, Probleme gelöst. Auf dieser alltäglichen Erfahrung basiert Cuisine sans frontières.

Der gemeinnützige Verein Cuisine sans frontières hat bisher mehr als 24 Projekte in 14 Ländern auf vier Kontinenten realisiert.

Ihr möchtet uns bei dieser Arbeit unterstützen?

Direkt auf unserer Website anmelden und Mitglied werden.



Website



Projekt Tha'irat, Libanon

Eine Gemeinschaftsküche im Libanon

«Tha'irat» – was auf Deutsch «Revolutionärinnen» bedeutet – ist ein Begegnungsort im Bekaa-Tal im Libanon. Jeden Morgen kommen in der Gemeinschaftsküche fünf Frauen – Rawda, Shahira, Mona, Souhaila und Nisreen – zusammen, um Mahlzeiten für 300 Menschen zuzubereiten.

Im Bekaa-Tal leben verschiedene Gemeinschaften, darunter syrische und palästinensische Geflüchtete, Libanese:innen sowie Angehörige beduinischer Stämme. Sie alle sind stark von den Auswirkungen des Krieges, der wirtschaftlichen Krise und der wachsenden Ernährungsunsicherheit betroffen.

«Tha'irat» ist weit mehr als nur eine Küche – es ist ein sicherer Ort für die Frauen, an dem sie sich austauschen, über Frauenrechte lernen und neue Kraft schöpfen können.

Informiert euch über weitere Projekte auf unserer Website:
cuisinesansfrontieres.ch

Ihr möchtet unsere Projekte unterstützen?

Spende direkt auf unserer Website oder mit TWINT.



Website



Twint